

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Käppi für Grenzwächter.

Für das eidgenössische Grenzwachtkorps wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Die Lieferung von zirka 850 Käppi nach eidgenössischem Modell, in feinem schwarzem Haarfilz und mit eidgenössischer Kokarde aus Seide, Lederbestandteile (Schirm, Kopfrand, Pomponschlaufe und Kinnband) aus Glanzleder. Pompons und Strahlenkreuze werden von der Verwaltung geliefert.

Angebote schweizerischer Bewerber sind in Begleit von Mustern bis Ende Juni nächsthin der unterzeichneten Amtsstelle einzureichen.

Bern, den 4. Juni 1904.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Glühlampen - Installation.

Die Lieferung und Montage der Leitungen, sowie von zirka 250 kompletten Beleuchtungskörpern für die elektrische Beleuchtung unterirdischer Räume des Fort Dailly, werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind vom 6. bis 18. Juni bei der Abteilung für Befestigungsbauten in Bern (Bundeshaus Ostbau, II. Stock, Zimmer Nr. 136) schweizerischen Unternehmern zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für elektrische Beleuchtungs-Installationen Dailly“ bis und mit dem 25. Juni nächsthin franko an die unterzeichnete Stelle einzusenden.

Bern, den 31. Mai 1904.

Abteilung für Befestigungsbauten
der Abteilung Genie
des schweiz. Militärdepartementes.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Schreiner-, Glaser- und Schlosserarbeiten** (Lieforn und Anschlagen der Beschläge u. s. w.), sowie die **Parquetarbeiten** für das **Verwaltungsgebäude der Alkoholverwaltung in Bern** werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind von **Montag den 30. Mai** an im Bureau der Bauleitung, Herrn Architekt Hünnerwadel, Bankgässchen Nr. 6 in Bern, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Gebäude der Alkoholverwaltung“ bis und mit dem **10. Juni** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 11. Juni 1904, vormittags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 24. Mai 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die **Schlosser- und Parquetarbeiten** für das **Zollgebäude an der Hünigerstrasse bei Basel** werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der **Zolldirektion in Basel** zur Einsicht aufgelegt, wo sich am 13. Juni ein Beamter der unterzeichneten Direktion zur nähern Auskunfterteilung einfinden wird.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für das Zollgebäude an der Hünigerstrasse“ bis und mit dem **19. Juni** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 20. Juni 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 7. Juni 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die **Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Holzzementbedachungs-, Bauschmied-, Schlosser- und Malerarbeiten** für eine **Tröcknehalle, einen Tröckneplatz und eine Einfriedigung des eidg. Bekleidungs magazins auf dem Beundenfeld in Bern** werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Tröcknehalle in Bern“ bis und mit dem **19. Juni** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 20. Juni 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 7. Juni 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die Glaser- und Gipserarbeiten zum Laboratoriumsgebäude der schweizerischen Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Zürich IV, Clausiusstraße 6, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für das Laboratoriumsgebäude Wädenswil“ bis und mit dem **20. Juni** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 21. Juni 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 7. Juni 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die Schlosser-, Maler- und Tapeziererarbeiten für das Postgebäude in Altdorf werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Zürich IV, Clausiusstraße 6, und am 13. Juni auch im Baubureau des neuen Postgebäudes in Altdorf zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für das Postgebäude in Altdorf“ bis und mit dem **20. Juni** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 21. Juni 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 7. Juni 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Militärdepartement.

Vakante Stelle:	Instruktor I. Klasse der Kavallerie.
Erfordernisse:	Gründliche militärische Bildung und genaue Kenntnis der Kavallerieinstruktion,
Besoldung:	Fr. 5000 bis 6500.
Anmeldetermin:	10. Juni 1904.
Anmeldung an:	Militärdepartement.

Vakante Stelle: Ingenieur I. Klasse der Abteilung für Landestopographie.
Erfordernisse: Spezielle Kenntnisse und Erfahrung als Geodät.
Besoldung: Fr. 5000 bis 6500.
Anmeldungstermin: 15. Juni 1904.
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkungen: Nähere Auskunft erteilt die Abteilung für Landestopographie.

Vakante Stelle: Ingenieur III., eventuell II. Klasse der Abteilung für Landestopographie.
Erfordernisse: Theoretische und praktische Ausbildung als Topograph.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500, eventuell 4000 bis 5500.
Anmeldungstermin: 15. Juni 1904.
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkungen: Nähere Auskunft erteilt die Abteilung für Landestopographie.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Vakante Stelle: Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Eaux-Vives.
Erfordernisse: Gehülfe I. Klasse, gemäß Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin: 11. Juni 1904.
Anmeldung an: Zolldirektion Genf.

Vakante Stelle: Einnehmer beim Hauptzollamt Lisbüchel.
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 18. Juni 1904.
Anmeldung an: Zolldirektion Basel.

Post- und Eisenbahndepartement.

Eisenbahnabteilung.

- Vakante Stelle:** Kontrollingenieur II. Klasse bei der Bausektion.
Erfordernisse: Hochschulbildung, praktische Erfahrung im Eisenbahnbau. Deutsche und französische Sprache.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5500.
Anmeldungstermin: 11. Juni 1904.
Anmeldung an: Eisenbahndepartement, technische Abteilung.
-

- Vakante Stelle:** Kanzlist I. Klasse der technischen Abteilung.
Erfordernisse: Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, gute Handschrift, einige Fertigkeit im technischen Zeichnen.
Besoldung: Fr. 3000. bis 4000.
Anmeldungstermin: 11. Juni 1904.
Anmeldung an: Eisenbahndepartement.
-

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Bureaudiener beim Hauptpostbureau Genf. Anmeldung bis zum 21. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Zwei Postcommis in Montreux.
3. Mandatträger in Montreux.
4. Bureaudiener beim Postbureaux Montreux.

} Anmeldung bis zum 21. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

5. Postcommis in Bern. Anmeldung bis zum 21. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Bern.
6. Dienstchef beim Postbureau Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 21. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
7. Zwei Postcommis in Zürich. } Anmeldung bis zum 21. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
8. Bureaudiener beim Postbureau Winterthur. }
9. Briefträger in Glarus. } Anmeldung bis zum 21. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
10. Bureaudiener und Packer beim Postbureau Rorschach. }
11. Briefträger und Bureaudiener in Bellenz. Anmeldung bis zum 21. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Bellenz.

-
1. Gehülfe bei der Kursinspektion der schweizerischen Oberpostdirektion in Bern. Anmeldung bis zum 14. Juni 1904 bei der schweizerischen Oberpostdirektion in Bern.
 2. Dienstchef beim Hauptpostbureau Neuenburg. } Anmeldung bis zum 14. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 3. Postcommis in La Chaux-de-Fonds. }
 4. Zwei Briefträger in La Chaux-de-Fonds. }
 5. Postcommis in Basel. } Anmeldung bis zum 14. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 6. Postcommis in Olten. }
 7. Packer beim Postbureau Brugg (Aargau). Anmeldung bis zum 14. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 8. Sechs Postcommis in Zürich. } Anmeldung bis zum 14. Juni 1904 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 9. Postcommis in Amriswil. }

Zusammenstellung der im Monat April 1904 auf den wichtigeren schweizerischen Normalspurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Davon doppel-spurig	4-9 Total der beförderten						10-11 Total der zurückgelegten		12 Auf die regelmäßigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugskilometer	13 Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-19 An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						20-25 Ursache der Verspätungen					26-27 Prozente		28 Anzahl der versäumten Anschlüsse	29 Bezeichnung der Eisenbahnen			
			im Fahrplan vorgesehenen regelmässigen			Fakultativ- und Extra-			Zugs-	Achs-			Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			Durch Verspätung der Anschlussanstalten	Auf der eigenen Linie				der gemäß Kolonnen 22 und 23 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres					
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge					Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung		infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten	durch den Stations- und Fahrdienst	Total					Total im gleichen Monat des Vorjahres		
									Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung									reinen Güterzüge					Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung				reinen Güterzüge	infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen
1. Hauptbahnen.																														
Schweiz. Bundesbahnen ¹⁾	2435	386	31 393	4307	8 765	158	—	3015	1 853 321	52 474 769	1 427 331	21 550	249	17	80	9	25	66	141	7	10	100	117	259	0,30	0,86	100	S. B. B.		
Gotthardbahn	290	122	2 135	445	944	121	2	410	283 309	9 156 367	171 495	31 574	138	15	63	7	27	37	67	—	3	75	78	80	2,82	3,24	33	G. B.		
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	360	60	50	—	—	3	20 333	324 639	18 060	7 550	8	15	32	—	—	—	—	—	—	8	8	2	1,90	0,48	1	B. N.		
Jura-Neuenburg-Bahn	38	2	520	480	100	4	—	16	27 019	379 867	23 630	9 997	2	18	20	1	22	22	—	—	—	3	3	2	0,30	0,10	—	J. N.		
2. Nebenbahnen.																														
Thunerseebahn ²⁾	115	—	1 888	80	250	—	—	59	47 456	620 307	41 480	5 394	9	14	32	—	—	—	2	—	—	7	7	14	0,35	1,00	—	T. S. B.		
TöftalBahn ²⁾	66	—	672	78	96	—	—	1	24 649	230 019	22 920	3 485	2	16	20	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	0,14	—	—	T. T. B.	
Südostbahn	50	—	1 260	—	75	—	—	35	21 763	193 608	20 130	3 872	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	S. O. B.		
Seetalbahn	50	—	850	60	200	1	—	33	25 664	261 640	22 240	5 233	2	14	16	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	S. T. B.	
Emmentalbahn	43	—	690	210	150	—	3	28	22 009	287 521	19 320	6 687	5	11	14	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	E. B.	
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	41	—	480	240	—	2	—	7	14 160	182 778	14 040	4 458	4	27	47	1	20	20	1	—	4	—	4	—	0,55	—	3	L. H. W. B.		
Burgdorf-Thun-Bahn (elektrisch)	41	—	510	—	99	2	—	41	23 619	204 916	20 130	4 998	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	B. T. B.	
Freiburg-Murten-Ins (elektrisch)	33	—	320	100	—	—	11	—	13 682	105 928	13 440	3 210	4	13	16	—	—	—	3	—	—	1	1	18	0,28	3,75	—	—	F. M. I.	
Sihltalbahn	19	—	480	—	98	—	—	14	8 380	67 288	7 500	3 541	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sihl T. B.	
Pont-Brassus	14	—	—	240	—	—	—	—	3 192	21 556	3 192	1 540	—	—	—	6	20	25	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	P. B.
Sensetalbahn	12	—	300	60	90	—	—	1	4 622	22 338	3 900	1 862	2	14	17	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sense T. B.	
Totale und Durchschnittszahlen	3290	510	41 858	6360	10 917	288	16	3663	2 393 178	64 533 541	1 828 808	19 615	425	16	80	24	23	66	231	7	17	194	218	—	0,48	—	139			
<i>Im Monat April 1903</i>	3395	514	35 518	6351	10 475	309	—	3485	2 321 157	61 521 104	1 770 635	18 121	757	15	105	45	24	58	425	23	9	345	377	—	0,84	—	239			

¹⁾ Inkl. Basler Verbindungsbahn, Bulle-Romont, Val-de-Travers, Pruntrut-Bonfol, Wald-Ruti.
²⁾ „ Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen, Spiez-Frutigen, Gürbetalbahn.
³⁾ „ Üriikon-Bauma.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1904
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	23
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.06.1904
Date	
Data	
Seite	879-884
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 019

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.